

Ressort: Politik

SPD-Generalsekretärin will doppelte Staatsbürgerschaft ausweiten

Berlin, 17.03.2017, 15:37 Uhr

GDN - SPD-Generalsekretärin Katarina Barley will die doppelte Staatsbürgerschaft in der kommenden Legislaturperiode ausweiten. Es gehe um "Millionen Menschen mit ganz unterschiedlichen Wurzeln", sagte sie der "Welt".

Wolle man diese "wirklich zwingen, sich für einen Pass zu entscheiden?". Das wäre "das Gegenteil von Integration", so Barley. Union und SPD hatten sich in der Großen Koalition darauf geeinigt, die Optionspflicht lediglich für Kinder von Ausländern abzuschaffen, die hierzulande geboren und aufgewachsen sind. Die CDU hat sich auf ihrem Parteitag im Dezember jedoch für die Abschaffung der Koalitionsvereinbarung ausgesprochen. Barley machte deutlich, dass Kriegsflüchtlinge in Deutschland auch weiterhin Schutz erhalten werden. Gleichzeitig sprach sich die SPD-Generalsekretärin dafür aus, den Familiennachzug bei Härtefällen zu ermöglichen und damit das Asylpaket II zu korrigieren. "CDU und CSU beklagen sich, es kämen hier nur junge Männer an. Frauen und Kinder aber wollen sie nicht nachholen. Das ist verlogen und hat mit christlichen Werten nichts zu tun."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-86782/spd-generalsekretaerin-will-doppelte-staatsbuergerschaft-ausweiten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com